Seeland

Jahr des Lichts Beleuchtung ins Zentrum gestellt

Farbe, Licht und Schatten hat eine Ausstellung in Moutier zum Thema. Denn Kunstwerke werden erst spannend und schön, wenn sie ins richtige Licht gerückt werden. **Seite 24**

Luftballons, Selfies und Kundenkontakt

Messe «Tout Lyss» war gestern Nachmittag an der Eröffnung der Lysspo anzutreffen. Manche wollen sich an der Gewerbeausstellung inspirieren lassen, andere degustieren lieber, und der wohl jüngste Messebesucher fährt schlafend von Stand zu Stand.

Die Miniatur-Magnetschwebebahn der ETH Zürich ist einer der Höhepunkte der diesjährigen Lysspo. Bilder: Anne-Camille Vaucher

Und dann erheben sich alle. Nach den Eröffnungsreden von OK-Präsident Jürg Michel, Gemeindepräsident Andreas Hegg (FDP) und Gastredner Albert Rösti, Nationalrat SVP, ist wieder die Jugendmusik Lyss am Zug. Sie spielt den «Berner Marsch», der an politischen Anlässen so gern gespielt wird. Nachdem sie der Kantonshymne ehrfurchtsvoll und stehend gelauscht haben, zerschneiden die genannten Herren das Band – die 18. Lysspo ist eröffnet.

In einer immer länger werdenden Kolonne begeben sich die geladenen Gäste anschliessend auf einen Rundgang durch die Messehallen. Bald schon ist es 16 Uhr, nun sind die Tore für alle offen. Die ersten Kinder stürzen sich auf die Stände, an denen ein Luftballon in Aussicht ist. Andere nehmen sich lieber ein Malbuch oder ein Stück Schokolade.

Erste Selfies geknipst

Auch die erwachsenen Sinne kommen an der Gewerbeausstellung nicht zu kurz: hier gibt es ein Glas Wein, ein paar Chips dazu, dort ein Stückchen Käse, anderenorts Saft, Obst und Züpfe. Gern besucht sind Stände, an denen ein Produkt getestet werden kann, sei es ein Massagesessel, ein Sport- oder ein Haushaltsgerät.

Am Stand des «Bieler Tagblatt» überwinden die Besucher die erste Scheu und positionieren sich vor dem Fotokästli, um einen Selfie-Gruss in die Welt zu schicken. Am Stand der Gemeinde Lyss, an dem zahlreiche Politiker und Verwaltungsangestellte anzutreffen sind, kann jeder seine Meinung über Lyss kundtun: Nach einer Stunde Messebetrieb klingen diese ausnahmslos positiv: «Lyss im Seeland ist meine Heimat», steht da etwa, und «ich wohne in Lyss hammermässig».

Der Sprayer und die Studenten

Noch ganz einsam sitzt «dr Simon» da. Im Restaurant-Trakt hängen seine grossen Bilder; gesprayte Porträts von bekannten und unbekannten Menschen. Seine Karriere begann er als Sprayer unter dem Tagname Splino. Heute arbeitet er auch mit Holz: Aus Schnitzeln schafft er Porträts, «nicht nur, aber gerne auch von schönen Frauen». Während der gesamten Lysspo können die Besucher dem Künstler dabei zusehen.

Ihm gegenüber sind die Physiklaboranten-Lehrlinge der ETH Zürich am Werk. Ein junger Mann mit Schutzbrille füllt flüssigen Stickstoff in die mit einem Supraleiter ausgestattete Bahn – kurz dampft es wie in einem Zauberlabor. Dann setzt er den Wagen auf die mit Magneten ausgestattete Fahrbahn: wie ein Derwisch beginnt der schwebende Zug nun seine Runden zu drehen.

«Lysspo hat Zukunft»

Während die ETHler an der Lysspo ihre Premiere feiern, sind Brigitte und Robert Hürzeler von der gleichnamigen Lysser Autogarage seit der allerersten Messe von 1984 dabei. Sie schätze es, hier ein anderes Publikum erreichen zu können als etwa an einer Ausstellung in ihrer Garage, sagt Brigitte Hürzeler. Auch der Kontakt unter den Ausstellern sei jeweils gut. Ob und wie konkret ihnen der Messestand etwas bringe, sei schwer zu sagen, denn nicht immer würden die Kunden sagen, dass sie an der Lysspo auf sie aufmerksam geworden sind. Der Zweijahres-Rhythmus komme ihnen entgegen, schliesslich verursache so ein Stand eine Menge Aufwand. Hürzeler ist aber überzeugt: «Die Lysspo hat eine Zukunft.» Denn gerade in der schnelllebigen und virtuellen Welt sei der persönliche Kontakt umso wichtiger.

An «seine» Lysspo glaubt natürlich auch der Gründer und OK-Präsident Jürg Michel, gerade auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten. 2015 habe turbulent begonnen; der Nationalbankentscheid zur Aufhebung des Franken-Mindestkurses habe den Wettbewerb härter gemacht. Manche gingen nun ennet der Grenze einkaufen, «die anderen kommen an die Lysspo.»

Romeo schläft

Gerade mal drei Wochen alt und somit wohl einer der jüngsten Lysspo-Besucher ist Romeo Sommer aus Worben. Er besucht die Messe mit Mama, Papa und dem älteren Bruder – schlafend im Kinderwagen. Die Eltern dagegen betrachten interessiert das Angebot an Veloanhängern. «Wir lassen uns hier inspirieren», sagt Romeos Mutter. Aus diesem Grund besuchten sie die Lysspo wenn immer möglich. Ebenfalls von Stand zu Stand unterwegs ist ein älteres Ehepaar aus Brügg. Sie seien vor allem wegen dem Mann hier, sagt die Frau. «Man entdeckt hier halt immer etwas Neues», sagt dieser, und schön sei es auch immer. Sie beide bräuchten nicht mehr viel, und doch gingen sie selten mit leeren Händen nach Hause. Beim letzten Mal kauften sie ein paar Schuhe, dieses Mal halten sie Ausschau nach einem geeigneten Gerät zum Fenster putzen.

Um 17 Uhr zieht Sänger George am Stand von Radio Canal 3 das Publikum an. In einer Live-Sendung erklärt er, dass er Lyss vor allem aus seiner Gewerbeschulzeit kennt. «Und wegen der Kreiselbar. Man sieht mich noch in Lyss.»

Andrea Butorin

Link: www.bielertagblatt.ch
Mehr Bilder zur Lysspo finden sie auf der BT-Site.

Die Lysspo

- Die Handels-, Gewerbe- und Industrieausstellung findet noch bis Sonntag, in der Lysser **Seelandhalle** statt
- **Öffnungszeiten**: Heute: 16-21 Uhr, Samstag: 10-21 Uhr, Sonntag: 10-18 Uhr
- **Eintritt:** Erwachsene 5, Kinder 2 Franken (Dauereintritte 10.–/5.–)
- **Höhepunkte**: Die Miniatur-Magnetschwebebahn der ETH Zürich sowie die Werke von Künstler «dr Simon»
- Täglich verschiedene **Prominente** im Loly-Talk oder an Ständen
- **Anreise:** Diverse Parkplätze im Ort. Die Lysspo-Bahn verkehrt zwischen Bahnhof und Seelandhalle, mit Zwischenstops ab

Link: www.lysspo.ch

Das Messe-Selfie

- Das **«Bieler Tagblatt»** ist im Verbund mit den anderen Bieler Medien «Journal du Jura», «Telebielingue» und «Canal 3» an der Lysspo präsent
- Am Stand C16 können Sie Ihren **Fotogruss** in die Welt versenden. Am Fotokästli drücken Sie selbst auf den Auslöser
- Die Fotos werden ausgedruckt, damit Sie Ihr Lysspo-Erinnerungsstück mit nach Hause nehmen können. Ausserdem erscheinen die Bilder auf der **BT-Facebook-Seite**. Nach jedem Messe-Tag erscheint eine Auswahl der Fotos im BT
- Ebenso erwarten Sie Wettbewerbe und eine **Vitaminbar** ab

Link: www.facebook.com/bielertagblatt

Um 16 Uhr gingen die Tore für die Besucher auf. Rasch begannen sich die Hallen zu füllen.

«Dr Simon» erstellt während der gesamten Lysspo vor Ort Kunstwerke aus Holz.